Waldbauern HSK Aktuell

des Waldbauernverband Nordrhein-Westfalen e. V. – Bezirksgruppe Hochsauerland • März 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Mitglieder,

hiermit erhalten Sie eine neue Ausgabe Waldbauern HSK Aktuell.

Ihre Bezirksgruppe Hochsauerland

Wichtiger Terminhinweis: Kostenlose Teilnahme an einer Webkonferenz u.a. zum Thema Blauglockenbaum

Am Dienstag, 22.03.2020 findet im Zeitraum beginnend ab 09:00 Uhr eine Webkonferenz der Interessengemeinschaft Leichtbau e.V. statt. Ab 10:00 Uhr geht es um ein hochinteressantes Thema für borkenkäfergeschädigte Waldbesitzer: Die Initiatoren der Webkonferenz, Unternehmen aus dem Wohnmobilbereich, interessiert brennend der Anbau von Blauglockenbäumen (auch Kiri-Baum/ Paulownia genannt). Das Holz dieses Baumes wird im boomenden Wohnmobilbereich als Wandisolierungsmaterial stark nachgefragt. Über den Blauglockenbaum hatten wir schon berichtet (Erntezeit schon nach 12 Jahren, wertvolles Holz, Dämmmaterial und Bauholz). Der Blauglockenbaum kann erheblich zu einer relativ schnellen Wertschöpfung auf Kalamitätsflächen führen. Der Blauglockenbaum darf aber aus forstrechtlichen nicht als sogenannte Kurzumtriebsplantage im Wald gepflanzt werden. Wir empfehlen Waldbesitzern die Teilnahme an dieser Webkonferenz. Die Veranstaltungsinformationen überlassen wir Ihnen in Anlage. Bitte beachten Sie unbedingt, dass die Teilnahmeplätze bei der Webkonferenz begrenzt sind und für die kostenlose Teilnahme die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet.

Bericht aus der Praxis: Eigenhändiger Holzverkauf ohne professionelle Hilfe führt zu erheblichen Schwierigkeiten!

Mehrere Waldbesitzer haben sich zuletzt gemeldet und darüber berichtet, dass sie bei eigenhändiger Holzvermarktung von Kalamitätsholz Schwierigkeiten mit dem Finanzamt bekommen haben. Insbesondere bei sog. Frei-Stock-Kaufverträgen fehlt es oft an der Möglichkeit, dass die Waldbesitzer ordnungsgemäß die Kalamitätsmeldungen beim Finanzamt tätigen. Denn bei der eigenhändigen Holzvermarktung sichert sich der Waldbesitzer nicht in dem Maße ab, wie es bei einer professionellen Holzvermarktung geschieht. Es fehlt zumeist an einem rechtssicheren Holzkaufvertrag, bei der ordnungsgemäßen Mengenermittlung/Aufmaß, der Rechnungsstellung und dem Grundsatz: „Abfuhr erst nach Zahlung". Bei den eigenhändigen Holzverkäufen konnten die Maße im Nachgang nicht mehr ordnungsgemäß und zuverlässig festgestellt werden, so dass Steuervergünstigungen nicht gewährt wurden.

Nutzen Sie deshalb unbedingt die Möglichkeiten einer professionellen Holzvermittlung, insbesondere der Waldbauernholz Sauerland-Hellweg eG, die von verschieden Forstwirtschaftlichen Vereinigungen gegründet wurde. Dort ist gewährleistet, dass rechtssichere Verträge bestehen, dass die Rechnungsstellung ordnungsgemäß erfolgt, das Aufmaß einvernehmlich zwischen Revierleiter und Waldbesitzer erfolgt und Holz erst abge-

Redaktion:
WBV NRW e.V.
Bezirksgruppe HSK
Dünnefeldweg 13
59872 Meschede
Tel.: 0291 / 999-303
Fax: 0291 / 999-330
E-Mail: info-mes@wlv.de

(Nr. 1-2022)

fahren wird, wenn das Holz bezahlt ist. Mittels der entsprechenden Abläufe und Dokumente über die Waldbauernholz Sauerland-Hellweg eG kann der Waldbesitzer dann auch stets die Vor-, Zwischen- und Endmeldungen des Kalamitätsholzes beim Finanzamt gewährleisten.

Redaktion:
WBV NRW e.V.
Bezirksgruppe HSK
Dünnefeldweg 13
59872 Meschede
Tel.: 0291 / 999-338
Fax: 0291 / 999-330

igeL Gipfel
Webkonferenz
„Mobiler Innenausbau“
22. März 2022

Caravaning Bilder: CIVD, Frankfurt

igeL
Interessengemeinschaft Leichtbau e. V.

Veranstaltung

Die Veranstaltung wird als Webkonferenz per Microsoft Teams durchgeführt.

Teilnahme

Die Teilnahme ist kostenfrei

Anmeldung über die igeL – Homepage.
www.igel-ev.net/leichtbau/knowhow-service/igel-gipfel-2022

Rückfragen bitte per E-Mail an unten stehende Kontaktadresse.

Die Teilnahmeplätze sind begrenzt.

Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage.
www.igel-ev.net

Veranstalter und Kontakt

Interessengemeinschaft Leichtbau e.V. (igeL)
Peter Kettler, Geschäftsführender Vorstand
Büroanschrift:
Robberts Kamp 10, 59469 Ense

Tel.: +49 2938 492-36
Fax: +49 2938 492-37
E-Mail: p.kettler@igel-ev.net
Web: http://www.igel-ev.net

Partner der Veranstaltung
in Planung, Organisation und Durchführung

CIVD Caravaning Industrie Verband e.V.
ERWIN HYMER GROUP the leisure experience
Technische Hochschule Rosenheim
KnausTabbert Wir bewegen
Waldbauernverband NRW e.V.
WÜRTH
Daniel Pretzl Hanns-Eike Asen GbR

Gefördert durch

H.B. Fuller
ERWIN HYMER GROUP the leisure experience
Rakoll Woodworking Adhesives
KnausTabbert Wir bewegen
IMA SCHELLING GROUP
Lamello

igeL
Interessengemeinschaft Leichtbau e. V.

Büroanschrift:
Robberts Kamp 10
59469 Ense

Telefon: +49 2938 492-36
E-Mail: info@igel-ev.net
https://www.igel-ev.net

Dienstag, 22.03.2022

ab 8:45 **Einwahl**

09:00 **Eröffnung, Begrüßung**
Oliver Hunger,
Geschäftsführer der M. Hunger MöbelproduktionsGmbH, Bünde
Vorstandsvorsitzender der Interessengemeinschaft Leichtbau e. V

.

09:15 **Keynote Caravaning Markt**
Daniel Onggowinarso,
Geschäftsführer Caravaning Industrie Verband e. V. (CIVD), Frankfurt

09:45 **Die Arbeitsgruppen „mobiler Innenausbau“**
Peter Kettler,
Geschäftsführender Vorstand der Interessengemeinschaft Leichtbau (igeL) e. v., Ense

10:00 **Anforderungen der Caravaning Branche & Neue Materialien und Technik**

- **Bestandsaufnahme „Zukunftsdialog Wald“**
  Klaus Bauerdick,
  Vorsitzender des Waldbauernverbandes NRW, Bezirksgruppe Hochsauerland, Meschede

- **Kiri das neue Holz und seine Wertschöpfungskette**
  Daniel Pretzl,
  Daniel Pretzl Hanns-Eike Asen GbR, Perlesreut

- **Nachhaltigkeit mit seinen Facetten**
  Thomas Frick,
  Leitung Technologie und Konzeptentwicklung der Knaus Tabbert AG, Jandelsbrunn

  Daniel Beck,
  Entwicklungsabteilung PEK, Adolf Würth GmbH & Co. KG, Künzelsau-Gaisbach

Dienstag, 22.03.2022

11:00 **Normung - Überblick der Projektgruppen**
Florian Dienstbier,
Entwicklung & Konstruktion Ausbau
Erwin Hymer Group SE, Bad Waldsee

Prof. Thorsten Ober,
Dekan der Fakultät Holztechnik und Bau der Technischen Hochschule Rosenheim, Geschäftsführer Deutsches Institut für Möbeltechnik Rosenheim GmbH, Rosenheim

Hubertus Schulte-Nölke,
Technologie und Konzeptentwicklung, Knaus Tabbert AG, Jandelsbrunn

11:30 **Wissensdatenbank**
Peter Kettler

12:00 **Diskussion / Fazit und Verabschiedung**
Oliver Hunger & Peter Kettler

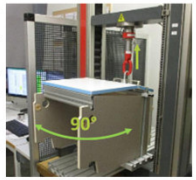
Background – Info´s

Die Interessengemeinschaft Leichtbau (igeL) e. V. beschäftigt sich seit über 10 Jahren mit Leichtbau - Lösungen für den Innenausbau. Dem Verein gehören knapp 100 Unternehmen aus den Bereichen Maschinenbau, Möbel- und Möbelzulieferindustrie, Handwerk und Innenausbau, Caravanindustrie, Forschung und Entwicklung an. Ursprünglich mit dem Thema Möbel und Immobilien gestartet, hat sich der Fokus in der Zwischenzeit auf den mobilen Innenausbau, insbesondere das Caravaning erweitert.

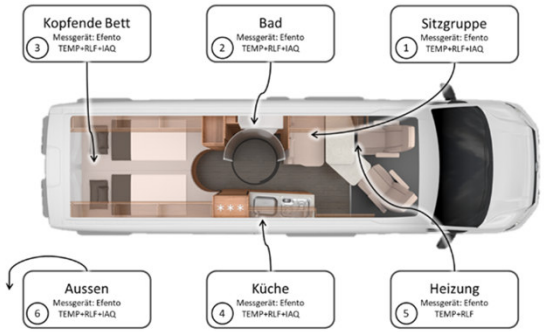
Leichtbaulösungen sind mittlerweile unabdingbar für den mobilen Innenausbau. Zukünftige Entwicklungen sind ohne den Leichtbau nicht mehr denkbar. Gerade unter den aktuell diskutierten Themen, wie Ressourceneffizienz, Elektromobilität und Klimaschutz, spielen die modernen Leichtbauwerkstoffe und – Konstruktionen in der obersten Liga. Einige Branchenexperten bezeichnen den Leichtbau bereits als Game Changer – Technologie.

igeL
Interessengemeinschaft Leichtbau e. V.

Im März 2021 startete erstmals die neue Veranstaltungsreihe „Mobiler Innenausbau“. Zur Webkonferenz konnten wir den interessierten Teilnehmern einen Überblick über den Caravaning Markt geben sowie die 4 Arbeitskreise der Interessengemeinschaft Leichtbau (igeL) e. V. mit Ihren jeweiligen Schwerpunkten aus dem Bereich des mobilen Innenausbaus vorstellen.



Anlässlich unserer internen Arbeitsgruppensitzungen im vergangenen Jahr zeigte sich u. a. schnell eine große Entschlossenheit der Mitglieder gemeinsam einheitliche und verbindliche Qualitätsanforderungen in der Zusammenarbeit B to B zu definieren.



Ebenso haben uns die Themen Anforderungen, neue Materialien & Technik sowie die Digitalisierung beschäftigt.

Wir wollen dieses Jahr an die vorausgegangene Veranstaltung anknüpfen und Ihnen die aktuellen Daten aus dem Caravaning Markt vorstellen sowie über unsere rojektarbeit und die zukünftigen Herausforderungen berichten.

Der igeL e. V. möchte Ihnen gerne mit dieser offenen Veranstaltung Anregungen geben und Sie motivieren sich zukünftig an unserer Projektarbeit zu beteiligen sowie von den Ergebnissen zu profitieren.

Auch im Jahr 2022 werden wir unsere Branchenplattform weiter ausbauen und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

igeL
Interessengemeinschaft Leichtbau e. V.

Büroanschrift:
Robberts Kamp 10
59469 Ense

Telefon: +49 2938 492-36
E-Mail: info@igel-ev.net
https://www.igel-ev.net